

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner Olaf Hoppe

Durchwahl

Telefon +49 341 966 44400 Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@ polizei.sachsen.de*

29.09.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 540|23 Tatverdächtiger nach Einbruch gestellt | Wohnungsbrand | Graffiti-Sprayer gestellt

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Sandra Freitag (sf)

Tatverdächtiger nach Einbruch gestellt

Ort: Leipzig (Möckern), Kirschbergstraße

Zeit: 25.09.2023, gegen 10:45 Uhr bis 25.09.2023, 11:10 Uhr

Am Montagvormittag verschaffte sich ein Mann durch Übersteigen der Grundstücksumfriedung unberechtigt Zutritt zu einer Außenfläche eines leerstehenden Hauses. In der weiteren Folge kletterte er über ein Fenster in den Innenraum des Hauses und durchtrennte im Kellerbereich Kupferrohre. Hinzugerufene Polizeibeamte des Polizeireviers Leipzig-Nord konnten den Tatverdächtigen (43, deutsch) noch in dem Gebäude stellen. Durch die zuständige Staatsanwältin wurde die vorläufige Festnahme des 43-Jährigen angeordnet. Am darauffolgenden Tag erließ der zuständige Ermittlungsrichter des Amtsgerichtes Leipzig auf Antrag der Staatsanwaltschaft Haftbefehl, woraufhin der Beschuldigte in eine Justizvollzugsanstalt gebracht wurde. (tl)

Hausanschrift: Polizeidirektion Leipzig Dimitroffstraße 1 04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

Einbruch in Geschäft

Ort: Naunhof, Brandiser Straße

Zeit: 28.09.2023, gegen 01:10 Uhr bis 01:40 Uhr

In der Nacht auf Donnerstag verschaffte sich ein unbekannter Tatverdächtiger gewaltsam Zugang zu einem Geschäft. Der Unbekannte entwendete aus der Auslage Waren im Wert einer nierigen vierstelligen Summe. Der Sachschaden wird derzeit mit circa 1.000 Euro beziffert. Die

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen. Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Diebstahls aufgenommen. (sl)

Diebstahl Motorrad

Ort: Leipzig (Wahren), Linkelstraße

Zeit: 25.09.2023, 07:00 Uhr bis 28.09.2023, 18:00 Uhr

Unbekannte entwendeten im angegebenen Tatzeitraum ein in einer Tiefgarage gesichert abgestelltes Motorrad Honda CBR 1000 RR in den Farben Schwarz, Orange, Rot. Das Motorrad mit dem amtlichen Saisonkennzeichen SK II 4 hat einen Zeitwert von etwa 5.500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen und hat das Motorrad zur Fahndung ausgeschrieben. (sf)

Wohnungsbrand

Ort: Mügeln (Glossen), Oststraße

Zeit: 28.09.2023, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Am Donnerstagnachmittag kam es aus bislang unklarer Ursache zu einem Wohnungsbrand in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses im Mügelner Ortsteil Glossen. Die Freiwilligen Feuerwehren Mügeln und Ablaß kamen zum Einsatz und löschten den Brand. Die Wohnung im Dachgeschoss ist derzeit nicht mehr bewohnbar. Der Mieter (72, deutsch) erlitt eine Rauchgasintoxikation und musste zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Weitere Hausbewohner wurden vor Ort ambulant versorgt, nachdem auch sie Rauchgase eingeatmet hatten. Der entstandene Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zum Verdacht eines Branddeliktes aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen. (sf)

Radfahrerin kollidiert mit Fußgängerschranke

Ort: Markkleeberg (Auenhain), Zum Wildwasser

Zeit: 28.09.2023, 12:45 Uhr

Am Donnerstagmittag fuhr eine 72-Jährige mit ihrem Fahrrad auf der Fahrradstraße Zum Wildwasser in südwestliche Richtung. In Höhe der Wildwasserkehre übersah sie eine Fußgängerschranke, kollidierte mit dieser und stürzte in der weiteren Folge. Dabei verletzte sie sich schwer und musste zur medizinischen Behandlung stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Am Fahrrad entstand Sachschaden, dessen Höhe noch nicht beziffert werden konnte. (sf)

Graffiti-Sprayer gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Thomasiusstraße

Zeit: 29.09.2023, 02:40 Uhr

In der vergangenen Nacht rief ein Zeuge die Polizei, nachdem er eine Person sah, die Graffiti an eine Hauswand in der Thomasiusstraße anbrachte. Zum Einsatzort entsandte Kräfte stellten daraufhin einen Mann (36, deutsch) im Ranstädter Steinweg fest, auf den die Personenbeschreibung passte und der nach dem Erblicken der Polizisten die Flucht ergriff. Seine Kleidung wies Farbrückstände auf, die zu den an der betroffenen Hausfassade aufgebrachten Farben passten. Es handelte sich um einen Schriftzug mit Fußballbezug im Ausmaß von 2 x 10 Meter. Die Polizisten stellten vor Ort zudem zwei Farbeimer sicher. Der verursachte Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Der 36-Jährige muss sich nun wegen einer Sachbeschädigung verantworten. (sf)